

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883**

293 (26.10.1883) Erstes Heft

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 293. Erstes Blatt.

Freitag den 26. Oktober

1883.

## Bekanntmachung.

Nr. 29632. Die Vornahme der regelmäßigen Einschätzung der Gebäude zur Feuerversicherung betreffend.

Die Gemeinderäte des Landbezirks werden unter Hinweisung auf die §§. 27 und 29 der Instr. III zum Feuerversicherungsgesetz und der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 23. Oktober 1876 — Ges. u. Verordn.-Bl. S. 321 — aufgefordert, in den ersten acht Tagen des nächsten Monats sämtliche Gebäude der Gemeinde durch eine Kommission besichtigen zu lassen und das Verzeichnis der hiernach einzuschätzenden Gebäude, in welches namentlich aus jene Gebäude aufzunehmen sind, bei welchen durch bauliche Verwahrlosung oder Abbruch ein Minderwert von 100 M. oder darüber sich ergeben hat, sofort und spätestens bis zum 13. November d. J. den Bauschätzern mitzuteilen oder aber die Anzeige zu erstatten, daß keine derartigen Neubauten und Bauveränderungen im Laufe des Jahres vorgekommen sind.

Nach Aufstellung dieses Verzeichnisses ist die nach §. 21 des Feuerversicherungsgesetzes vorgeschriebene Schätzung des Kaufwertes der zur Neueinschätzung angemeldeten Gebäude vorzunehmen, wobei nach der den Gemeinden im Jahr 1878 zugegangenen Anleitung zur Schätzung des Kaufwertes behufs Festsetzung des Versicherungsanschlages der Gebäude zur Feuerversicherung zu verfahren ist.

Die hierüber aufgenommenen Protokolle sind den Bauschätzern mit dem Verzeichnis der einzuschätzenden Gebäude zuzustellen.

Gleichzeitig werden die Gemeinderäte aufmerksam gemacht, daß die Einschätzungstabellen sofort nach beendigtem Einschätzungsgeschäfte anher vorzulegen und dieser Vorlage die Gebührentzettel der Bezirksbauschätzer gemäß §. 9 der Verordnung vom 23. Oktober 1876 anzuschließen sind.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1883.

Großh. Bezirksamt.

v. Bodmann.

## Bekanntmachung.

Wir fügen unserer jüngsten Einladung zur Besichtigung und zum Besuch der am Sonntag den 28. d. M. von 11 Uhr Vormittags an beginnenden **Bezirkskartoffelausstellung** in Hochstetten noch ergänzend bei, daß das Ausstellungslotal sich im **Schulhause** zu Hochstetten befindet, das „Kartoffelessen“ dagegen und die Bepflanzung im Gasthaus zum Hirsch abgehalten werden wird.

An die gefällig baldige Einsendung der Kartoffeln (womöglich schon bis Freitag) wird nochmals erinnert.

Die Direktion des landwirthschaftlichen Bezirksvereins.

Daylanden.

### Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem minderjährigen Johannes Bertisch von Daylanden, unter Vormundschaft des Leopold Moos, Landwirth allda, als Mitpflanzgeber für seinen Vater Franz Joseph Bertisch, Landwirth in Daylanden, die nachbeschriebene Liegenschaft am

**Samstag den 3. November d. J.,**

Vormittags halb 9 Uhr,

in dem Rathhause zu Daylanden einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

- |   |         |
|---|---------|
| 1. <b>L. B. Nr. 576.</b><br>4 Ar 65 Meter Ortleiter,<br>Haus Nr. 62:<br>ein einstöckiges Wohnhaus sammt<br>Scheuer und Stallung, in der vorbe-<br>reiteten Straße zu Daylanden gelegen. | 1800 M. |
| 2. <b>L. B. Nr. 3762.</b><br>18 Ar 90 Meter Acker in der Reuth  | 350 M.  |
| 3. <b>L. B. Nr. 4193.</b><br>9 Ar 24 Meter Acker in Teutsch-<br>neureuth  | 200 M.  |
- Mühlburg, den 1. Oktober 1883.  
Großh. Notar  
als Vollstreckungsbeamter:  
**Mathos.**

Eggenstein.

### Liegenschafts-Versteigerung.

Jacob Friedrich Huber, Landwirth in Eggenstein, und dessen Kinder lassen die Theilung wegen die nachbeschriebene Liegenschaft

**Donnerstag den 8. November d. J.,**

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause zu Eggenstein öffentlich zu Eigentum versteigern, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

- |  |         |
|--|---------|
| L. B. Nr. 18. Die Hälfte von 6 Ar 69 Meter mit Julius Ulrich gemeinschaftlichen Platz nebst der hinteren Hälfte eines einstöckigen Wohnhauses sammt Scheuer, Stallung und Schweineställen, einschließlich Hofraithe und Kochgarten, in der Bahnhofsstraße neben Julius Ulrich, Adam Knobloch und Wilhelm Schmann | 1500 M. |
|--|---------|
- Karlsruhe, den 22. Oktober 1883.  
Großh. Notar  
**J. Meyer.**

Linkenheim.

### Liegenschafts-Versteigerung.

Aus dem Nachlaß des Straßenwirts Johann Friedrich Lang in Linkenheim wird die nachbeschriebene Liegenschaft

**Freitag den 9. November d. J.,**

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause zu Linkenheim öffentlich zu Eigentum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

- |   |         |
|---|---------|
| Lagerb.-Nr. 229.<br>8 Ar 84 Meter Hofraithe und Garten:<br>ein einstöckiges Wohnhaus mit Scheuer,<br>Stallung und Schweineställen, gewölb-<br>tem Keller, besonders stehender Stal-<br>lung mit Schoppen in der Rheingäß,<br>neben der Gemeinde und Gottfried<br>Herrmann | 1900 M. |
|---|---------|
- Karlsruhe, den 23. Oktober 1883.  
Großh. Notar  
**J. Meyer.**

Linkenheim.

### Liegenschafts-Versteigerung.

Der Theilung wegen werden die nach beschriebenen, zwischen Maurer Jakob Funk in Linkenheim und seinen Kindern gemeinschaftlichen Liegenschaften

**Montag den 12. November d. J.,**

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause zu Linkenheim öffentlich zu Eigentum versteigert und endgiltig zugeschlagen, wenn der Schätzungspreis und darüber geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaften.

- |  |         |
|--|---------|
| 1. L. B. Nr. 1291. 10 Ar 80 Meter Acker in den Hundsdörfern  | 100 M.  |
| 2. L. B. Nr. 194. Die vordere Hälfte eines einstöckigen Wohnhauses, hälftige Scheuer und Schweineställe in der Rheingäß. | 1050 M. |
| 3. L. B. Nr. 1432. 8 Ar 6 Meter Acker in den langen Eichdörfern.   | 80 M.   |
| 4. L. B. Nr. 3239. 7 Ar 63 Meter Acker auf die untere Landstraße   | 100 M.  |
| 5. L. B. Nr. 2090. 9 Ar 74 Meter Acker im kalten Boden   | 90 M.   |
| zusammen 1420 M.   |         |
- Karlsruhe, den 24. Oktober 1883.  
Großh. Notar  
**J. Meyer.**

### Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstraße 239, 2 Treppen hoch, ist

(wegen Verfehlung sofort beziehbar) eine Wohnung von 7 Zimmern, vollständig neu hergerichtet, mit allem Zugehör und Gartenzutritt zu vermieten.

\*3.1. Kaiserstraße 245, Ecke der Leopoldstraße, ist eine Parterrewohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres Kunstschulplatz 2, parterre, von 1—3 Uhr.

— Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres Köpperrstraße 2 im untern Stock.

— Kriegerstraße 28, 3 Treppen hoch, ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern und großer Küche, 1 Mansarde, Keller und Speicher, mit Glasabschluß und Wasserleitung, um den billigen Preis von 300 M. sofort oder auch für später, resp. für's nächste Quartal zu vermieten; auf Verlangen können auch noch weitere 1—3 Zimmer zugegeben werden. — Ebenfalls sind auch Bezugs halber ein noch neuer Herd und ein Petroleumherd mit 4 Flammen billig zu verkaufen.

— Marktplatz 5 ist eine neu hergerichtete Bel-Stage zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

\*2.2. Schützenstraße 6, nächst der Ettlingerstraße, ist der 2. Stock von 5 Zimmern mit Balkon und allem Zugehör wegen Verfehlung sogleich zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Sommerstrich 12b ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör sowie eine Wohnung von 3 Zimmern sogleich zu vermieten. Zu erfragen Sommerstrich 12e im Laden.

— Stephanienstraße 34 ist eine schöne Wohnung im Hinterhaus von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

— Werderstraße 10 (ruhiges Haus) sind 3 Zimmer, Küche etc. an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 38 im Laden.

— Im westlichen Stadttheile ist eine herrschaftliche Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Mansarden u. s. w., auf Wunsch mit Stallung, wegen Verfehlung sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 51 im 2. Stock.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

6.6. Großer Laden mit anstoßender Wohnung (5 Zimmer, Küche etc.), Laden auch ohne Wohnung oder diese für sich allein, zu vermieten für sogleich oder auf Januar. Auskunft im Laden Ecke der Kaiser- und Douglasstraße (Haus des Herrn Hofvergoldner Krauth).

\*2.1. Ein geräumiger Laden

in guter Geschäftslage, mit anstoßender Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche und 2 Mansarden etc., ist auf 23. April 1884 zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 139 im Laden links.

### Werkstätte oder Magazin zu vermieten.

— Eine solche mit oder ohne Wohnung ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 59. Näheres Morienstraße 26 im 2. Stock.



**Die Mineralwasserhandlung  
en gros et en détail  
von Karl Kusterer,**

Zirkel 30,  
empfiehlt sämtliche natürlichen Mineralwasser in  
frischer Füllung zu billigsten Preisen.  
Hauptniederlage der Vieler Stahlquelle.

**Mehl, Gries,**

**Panier- und Witschelmehl**  
empfiehlt in feinen Qualitäten zu äußerst billigen  
Preisen

**Carl Malzacher,**  
Großh. Hoflieferant,  
Lammstraße 5.

2.1.

**Frisch eingetroffen:**

**Hamburger Rauchfleisch**  
in bekannter vorzüglicher Qualität  
bei

**Friedrich Maisch,**  
Großherzogl. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

2.1.

**Feinsten Genueser Sardellenjens**  
täglich frisch empfiehlt 6.4.  
die Senffabrikation

von  
**J. J. Samsreither,** Bahnhofstr. 30.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**

Einem Tit. Publikum die ergebene Anzeige, daß ich an hiesigem Plage, Adlerstraße 1,  
eine

**Buchbinderei**

eröffnet habe. Indem ich mich für Einbände jeder Art sowie alle in dieses Fach einschlagenden  
Arbeiten, Anfertigen von Musterkästen, Musterkarten, Cartons und Schachteln, Aufsteben und  
Lackieren von Karten und Bildern, Einrahmen von Bildern und Kränzen, Montiren von Stickereien  
u. s. w. bestens empfohlen halte, sichere ich prompte Bedienung, gediegene Arbeit und billige  
Preise zu.

Karlstrube, im Oktober 1883.

Hochachtungsvoll

**K. Schneider,**

\*3.1.

Adlerstraße 1, neben Herrn Kaufmann Bechleitner.

**Zurückgesetzte  
Glacéhandschuhe**

für **Damen und Herren**, worunter namentlich grössere Parthieen  
mit 3, 4 und 6 Knöpfen **in Ball- und Concert-Farben**,  
werden **zu sehr billigen Preisen ausverkauft** im Détail-  
Geschäft von

**Wilhelm Ellstätter,**

Lammstrasse, im Model'schen Hause.

6.5.

**10 Pfg. 1 Stück feine Mandelseife**

empfiehlt

2.1.

**Carl Malzacher,**  
Großh. Hoflieferant,  
Lammstraße 5.

**Bimsstein-Seife,**

beste Handwaschseife für Bureau, Geschäfts-  
lokale und Werkstätten, empfiehlt

**Carl Malzacher,**  
Großherzogl. Hoflieferant,  
Lammstraße 5.

2.1.

**Fußboden-Glanzack.**

— Fußboden-Glanzack in jeder beliebigen Farbe  
und anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem  
Preise. Auch wird das Lackiren der Fußböden  
besorgt und billigst berechnet.

**L. Bürger,** Maler und Lüncher,  
Hirschstraße 25.

**Hofmann'sche**

**Leinen und Zwillch**

in allen Breiten und Qualitäten,  
**Tischtücher u. Servietten**

in Gebild und Damast,

**Küchenwäsche**

jeder Art

stets in grosser Auswahl vorrätzig.

**Reste Leinen**

$\frac{6}{8}$  und  $\frac{12}{8}$  breit

(zum Theil hochfeine Qualitäten)

unter Fabrikpreis.

**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

**Winter-Handschuhe**

empfiehlt in größter Auswahl zu den  
billigsten Preisen

**Wilh. Rupp,**

Kaiserstraße 135.

2.2.

Ich beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß sich  
meine Geschäftslokaltäten von heute an

**Kaiserstraße 104,**

neben **F. Wolff & Sohn,**

befinden.

**G. Hammetter,**

Korbwaren-Manufaktur.

2.2.

**Ausverkauf wegen Geschäftsübergabe.**

Um unser großes, neu assortirtes Lager vor der demnächst stattfindenden Ge-  
schäftsübergabe etwas zu vermindern, haben wir eine Anzahl Artikel im Preise  
bedeutend **reduziert** und einem **Ausverkauf** ausgesetzt.

Wir empfehlen insbesondere zu

**Weihnachts-Geschenken**

geeignete Gegenstände, als:

**Holz-, Leder- und Broncegalanteriewaaren,**  
**Portemonnaies, Cigarrentaschen, Visites,**  
**Reise- und Taschennecessaires, Nähetauis,**  
**Photographie-Albuns und Rahmen,**  
**Schreibmappen und Brieftaschen,**  
**Wiener Meerscham, Stöcke und Reitpeitschen,**  
**Operngläser, Flacons, Bonbonnières,**  
**Ball- und Theaterfächer,**  
**Pariser Damenschmuck,**  
**Colliers, Bracelets, Brochen, Knöpfe 2c. 2c.**

6.5.

Der **Ausverkauf** dauert nur kurze Zeit, und laden wir zu geneigtem Besuche  
freundlichst ein.

**F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten,**  
Kaiserstraße 104.

**Sttlinger u. Elsässer**  
 Shirting, Baumwolltuch,  
 Cretonne, Madapolam,  
 Piqué, Damast,  
 eine große Parthie  
 Handtücher, Tischtücher,  
 Servietten, Café-Decken,  
 Schürzenstoffe,  
 Taschentücher, Einsätze etc.  
 Preise bekannt billig.  
**Geschwister Knopf,**  
 147 Kaiserstraße 147. 3.2.

— Unabhängige Leute kaufen ihren Winterbedarf in Tuchen, Buckstins, Flanellen, Moltons und Dicken besonders gut und sehr billig bei **Gebüder Dold**, Tuchfabrikanten in **Villingen** in Baden. Dieselben liefern: 1. **Buckstins** in mehr als 100 Dessins, 135 centm. breit zu M. 7, 8.50, 9.50, 11 und 14. Wir heben besonders die ausgezeichnete Qualität der Waare zu M. 8.50 und 9.50 hervor, bemerkend, daß dieselbe schon allen Anforderungen eines geschmackvollen Winteranzuges genügt. 2. **Graue Tuche** für Arbeitsböden und Zuppen 120 centm. bis 135 centm. breit zu M. 5 bis 8. 3. **Preussisch-grauen Militärhosenstoff** von unübertroffener Dauerhaftigkeit und dem Ansehen eines hübschen dunklen **Buckstins**, 128 centm. breit zu M. 7. 4. **Damentücher** in 80 Farben, bekannte Qualität 123 centm. breit zu M. 4, schwerere Sorte 128 centm. breit zu M. 5. 5. **Moltons** zu Damenunterröden, roth, rebbraun, hellgrün, weiß, auch das jetzt für Unterböden sehr in Aufschwung kommende **hellblau** 126 centm. breit zu M. 7. Muster von allen Sorten gratis und franco. Umtausch nicht conventirender Waare gerne gestattet.

**! Nur 5 Mark!**

300 Duzend **Teppiche** in reizendsten türkischen, schott. und buntpfarbigen Mustern, 2 Meter lang, 1 1/2 Meter breit, müssen schleunigst geräumt werden und kosten pro Stück nur noch 5 Mark gegen Einsendung oder Nachnahme. **Bettvorlagen**, dazu passend, Paar 3 Mark.

**Adolf Sommerfeld, Dresden.**  
 Wiederverkäufern sehr empfohlen!



**Hochzeits-, Verlobungs- und Gelegenheits-Geschenke**  
 bereits für kommende Weihnachtssaison sind eingetroffen bei  
**Carl Bregenzer.**

**Möbel-Magazin**

von **P. Hirt,**  
 Müppurrerstraße 17,  
 empfiehlt sein großes Lager in **Spiegeln, Vorhanggalerien,** sowie abgenähte **Bett-Couverten** in großer Auswahl zu den billigsten Preisen.  
**Reparaturen** jeder Art sowie das Aufmachen von Vorhängen wird **gut besorgt.**

**Empfehlung.**

\*2.1. Unterzeichnete taubstumme Eheleute empfehlen sich den geehrten Damen und Herren zur Anfertigung und Reparatur von Schuhwaaren unter Zusicherung schöner, dauerhafter und billiger Arbeit. Wir bitten ergebenst um geneigtes Zutrauen und Berücksichtigung. — Auch ist daselbst ein **Kinderwagen** billig zu verkaufen.

**Franz Dörr,** Schuhmacher,  
**A. Dörr,** geb. Beauval,  
 Amalienstraße 13 im Hinterhaus, parterre.

Die neuesten garnirten  
**Damenhüte**

sind in reicher Auswahl zu enorm billigen Preisen im Ladenlokal ausgestellt.  
**Pariser Modelle** sowie hochfein garnirte **Hüte** sind im I. Stock (Eingang durch den Laden).

**Wilh. Willstätter,**  
 Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

**Bekanntmachung und Empfehlung.**

Der Unterzeichnete macht hierdurch bekannt, daß er auf hiesigem Platze ein größeres Quantum von ganz **trockenen eichenen Holz-Parquets, eigenen Fabrikats,** auf Lager hält und empfiehlt sich zur Lieferung und zum Legen s. g. **Kapuzinerböden** auf Blindböden sowie in **Asphalt** zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Ferner empfehle ich mich zur Herstellung aller Art Arbeiten von **bestem natürlichem Asphalt,** wovon ich ebenfalls größeren Vorrath halte, für Trottoirs, Einfahrten, Stallungen, Regalbahnen etc. zu bedeutend reduzierten Preisen.

Der von mir in eigens hiesfür konstruirten Oesen fabrizirte **künstliche Asphalt** (25% billiger) eignet sich besonders für Kellerböden, Waschküchen, Magazine etc., ferner zu Isolirschichten, zum Anstrich feuchter Mauern und des Holzes, zu welchem letzteren Zwecken derselbe dem natürlichen Asphalt wegen seines größeren Fettgehaltes vorzuziehen ist. Für meine Arbeiten übernehme ich mehrjährige Garantie.

**G. Bode,**  
 Bau- und Asphaltgeschäft,  
 Werderstraße 69, Karlsruhe.

**Rohe- und Strohstühle**

werden gut und schnell geflochten sowie reparirt; dieselben können abgeholt und wieder zurück gebracht werden.

**Hch. Rothweiler,**  
 Zähringerstraße 82.

**Annoucen-** Aufträge etc. etc. für alle deutschen und ausländischen Zeitungen vermittelt bestens die Generalagentur von  
**G. L. Daube & Co., Centr.-Annoucen-Expedition und Plakat-Institut**  
**Wilh. Berblinger** in Karlsruhe,  
 21 Karl-Friedrichstraße 21.  
**Tüchtige Acquisiteure** gegen hohe Provision werden gesucht!

Zu **Original-Fabrikpreisen** verkaufe sämtliche Fabrikate der Herren

# Christoffle & Cie.

in Paris u. Karlsruhe.

Schwer versilberte Bestecke, Tafel-, Café- und Theegeräthe aller Art, Weinkühler, Leuchter etc. etc. unter Garantie und Angabe der Silberauflage.

Wiederversilberung gebrauchter Artikel.

## Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse.

Zeichnungen mit Preisen der **Christoffle-Bestecke** etc. gratis und franco. 3.2.

## Bestellungen

auf **Kränze** und **Bouquets** werden entgegen genommen unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung bei

**Karl Weiss,**

2.2. 96 Bähringerstrasse 96.

## Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Heute Abend frische Leber- und Griebenwürste und Schwartenmagen bei

**Louis Benzinger.**

## Neben Café Nowack, Karlsruhe. Cagliostro-Theater.

Direktor **B. Schenk**, größter Zauberer, Geisterbeschwörer und Illusionist.

Freitag den 26. Oktober

Große, außergewöhnliche Vorstellung.

Zum ersten Male:

Heute! **präcis 9 Uhr** Heute!

Sensation! **Die Enthauptung** Sensation!

eines lebenden fremden Menschen aus den

Zuschauern,

große Einrichtungsscene im 19. Jahrhundert.

Schenk wird irgend einer Person aus den Zuschauern den Kopf mit einem Schwert abschlagen und selbigen auf einer Schüssel sehen lassen.

Selbst Mediziner u. Aerzte können sich augenscheinlichst überzeugen, daß der abgeschlagene Kopf ein wirklicher Menschenkopf ist.

Nachdem die Procebur vorüber ist, wird Schenk den Enthaupteten wieder lebendig machen.

Vorher: Die Zauberwelt, Darstellung des Original-Proteus, agiostrophisches Wandel-Diorama.

Zum Schluß: Die kolossale, 10fache, patentirte Wunderfontaine mit der prachtvollen Ausstattungsfeier: Der Elfenpalast.

Anfang 7 1/2 u. Kaffeneröffnung 6 1/2 Uhr.

Nächsten Sonntag

Zwei Haupt-Vorstellungen:

Nachmittags 4 und Abends 7 1/2 Uhr.

Karlsruhe, den 22. Oktober 1883.

Einem geehrten Publikum zur gefl. Nachricht, daß ich meine Wirthschaft Kronenstrasse 3 heute an Herrn **Anton Kunz** pachtweise übergeben habe. Dankend für das mir geschenkte Wohlwollen, bitte ich, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen.

Achtungsvoll

**Frau Karoline Grimm Wittwe.**

Auf das Obige bezugnehmend, erlaube ich mir anzuzeigen, daß ich mit der Wirthschaft noch eine **Wurstlerei** verbunden habe. Es wird mein Bestreben sein, durch gute Waare, aufmerksame Bedienung und billige Preise die Zufriedenheit meiner Gäste zu erwerben, und bitte, das meiner Vorgängerin geschenkte Vertrauen auch mir entgegen bringen zu wollen.

Achtungsvoll

**Anton Kunz,**

ehemals Metzger im König von Preußen.

3.2.

## Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke der Douglasstrasse, empfiehlt zu **billigsten** Preisen die besten **amerikanischen**

## Circulations-Füllöfen

mit **Mica-Fenstern**,

fortwährend brennend und leicht regulirbar, in verschiedenen Formen, Grössen und Ausstattungen, unter Garantie.

Ein Anzünden genügt für den ganzen Winter.

Prämiirt mit höchster Auszeichnung.

Muster im Verkaufslokal in Thätigkeit.

Neue, sehr praktische **Spar-Koch-Herde.**

**Bügelöfen** für Coaks und Kohlen.



## Regulir-Füllöfen

neuester Construction sowie alle Arten eiserner Oefen in allen Façons und Gröößen empfehlen zu den billigsten Preisen

## J. Ettlinger & Wormser,

Serrenstraße 13.

In wenigen Tagen Ziehung.

### Lotterie

der internationalen Kunst-Ausstellung in München.

90.000 Mark Gewinnste. — 2583 Treffer.

Ziehung unwiderruflich 31. Oktober.

1 Hauptgewinn, W. Mark 10.000.—

1 Gewinn	W. M. 6000	2 Gewinne, W. à M. 2500 =	5000
1 "	" M. 5000	2 "	" à M. 2000 = 4000
1 "	" M. 4000	4 "	" à M. 1500 = 6000
1 "	" M. 3000	10 "	" à M. 1000 = 10000
	2c. 2c. 2c.		

3.3. Preis des Looses nur Mark 2.—

Auf 10 Loose 1 Freiloose.

In fast allen deutschen und vielen auswärtigen Staaten genehmigte Lotterie.

Loose sind zu haben bei den bekannten Verkaufsstellen und der General-Agentur **Kester & Bachmann** in München, in Karlsruhe bei **Gustav Fromme**.

## Museums-gesellschaft.

Montag den 29. Oktober, Abends 6 1/2 Uhr, im kleinen Museums-saale, Vortrag des Herrn Professor **Bogel** aus Neuchâtel in französischer Sprache.

Thema: **Mme. de La Fayette et ses romans 1633-1693.**

Der Besuch ist nur den Museumsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1883.

Der Vorstand.

2.1.

# Dreyfus & Siegel,

Großherzogl. Hoflieferanten,  
empfehlen:

## Möbelstoffe:

Fantasiestoffe in Wolle, Seide und Baumwolle,  
Einfarbige reinwollene **Granit** und **Ripfe**,  
**Velours orientales** für Portiären,  
**Seidenpeluche** in allen Farben,  
**Borduren** in verschiedenen Breiten,  
ächte und imitierte **Kameeltaschen**,  
**Zutestoffe** mit Borde und Franzen *M. 1.—*  
per Meter.

## Teppiche:

**Brüssels, Tournay u. Deutsche Teppiche**,  
am Stück und abgepaßt,  
**Emyrna-Teppiche** in großer Auswahl,  
ächte **Perser Teppiche**,  
**Holländer Speisezimmer-teppiche**,  
waschächte **Speisetischunterlagen**,  
**Linoleum** und **Wachstuche**,  
**Cocos** und **Manillamatten**.

**Englische Tüllgardinen, weiss und crème,**  
äußerst vortheilhaft.

## Zurückgesetzt:

**Brüsselsteppiche** am Stück, beste Qualität *M. 3.—* per Meter,  
abgepaßt in verschiedenen Größen unter Selbstkostenpreis,  
**Holländer Speisezimmer-teppiche** von *M. 3.—* an,  
**300 Möbelstoffreste**, für Tischdecken geeignet, zur Hälfte des Preises,  
**Borduren** für Vorhangbesatz, *25 H.* per Meter.

33.

# Die Winterwaaren:

wollene Tücher, Filzröcke, Unterjacken, Handschuhe,  
Strümpfe, Kinderkleider u. s. w. sind eingetroffen.

**Grosse Auswahl. — Billigste Preise.**

Ferner empfehle ich die ächten

**Normal-Hemden, -Hosen, -Handschuhe u. s. w.**  
zu Originalfabrikpreisen.

➔ **Sämmtliche Normalsachen sind mit dem Fabrik-**  
**stempel versehen.** ➔

**F. D. Zutt, Kaiserstraße 156.**

32.

## Meine Milchfur-Anstalt,

Kriegstraße 17,

die einzige in hiesiger Stadt, welche unter Kontrolle  
des Ortsgesundheitsrates steht, empfehle ich hier-  
mit zur gefälligen Benützung, mit dem Bemerkten,  
daß ich nur Milch, welche von meinem eigenen  
Viehstand durch Trockenfütterung gewonnen wird,  
zum Verkaufe bringe. Meinen verehrlichen Kun-  
den wird die Milch täglich zwei Mal in die Woh-  
nung gebracht, auch wird das ganze Jahr hindurch  
in meinem gut eingerichteten Trinklokal Milch zum  
Kurtrinken verabreicht.

Melkzeit: { Morgens von 6—8 Uhr,  
Abends " 4—6 "

**H. Birkenmeier.**

**Auf Allerheiligen**  
empfehle **Grabkränze** in prachtvoller Ausführung  
**Franz Sido,**  
D. Becker's Nachfolger.

2.1.

Freitag den 26. Oktober

**Concert**  
**I. österr. Damen-Quartett**

im grossen Museumssaale. Anfang 7 1/2 Uhr.

2.2.

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.